

Etappe 25: Stuttgart II - Bildungspartner Paul Lange

by Konrad Magirius - Samstag, August 01, 2020

<https://cjdeineweltfueralle.de/etappe-25-stuttgart-ii-bildungspartner-paul-lange/>

Dr. Dorothea Klich-Behnke und Konrad Weyhmann begrüßen die drei bei Paul Lange.

Die letzte Station der 25. Etappe war der Bildungspartner "Paul Lange & Co OHG". Paul Lange ist eines der führenden Unternehmen der europäischen Fahrradbranche und deutscher Generalvertreter für SHIMANO. Bereits seit einigen Jahren sind wir gemeinsam in Verbindung und so war es für das Unternehmen Paul Lange eine große Freude, die drei Fahrradfahrer auch im Vorfeld der Tour mit verschiedenem Equipment zu unterstützen. Die drei Fahrradfahrer wollten daher Danke sagen und ihren kleinen Gruß (die Seedballs) auch in Stuttgart- Bad Cannstatt persönlich überreichen. Bei dem gemeinsamen Gespräch nahmen neben Julian, Maxim und Niclas auch Oliver Stier (CJD Vorstand), Dr. Dorothea Kliche-Behnke (Referentin der Geschäftsführung von Paul Lange), Konrad Weyhmann (Öffentlichkeitsarbeit bei Paul Lange) sowie weitere Mitarbeitende von Paul Lange und aus dem CJD teil.

Mit genug Abstand wurde die Erlebnisse im Showroom von Paul Lange erzählt.

Im Gespräch wurde festgestellt, dass beide Unternehmen den Menschen in den Mittelpunkt stellen und von christlichen Werten getragen sind. Darüberhinaus gaben die drei Jungs spannende Einblicke in ihre Erlebnisse und Erfahrungen. Dr. Dorothea Klich-Behnke wünschte den Radlern weitere gute Etappen, möglichst keine defekten Räder und viele tolle Gespräche mit Menschen in ganz Deutschland. Gut, dass wir im CJD solche tollen Partner haben, die die gleichen Ziele verfolgen und sich für solch tolle Projekte, wie die Fahrradtour begeistern lassen. Wir freuen uns auf weitere Kooperationen und sind dankbar für den technischen Support für Maxim, Julian und Niclas.

Nach einer gemeinsamen Stärkung mit Kaffee, Obst und Kuchen war der anstrengende Tag zu Ende.

Die obligatorische Übergabe durfte natürlich auch nicht fehlen.

Maxim, Julian und Niclas fahren in ihr Übernachtungsquartier, welches sie vom CJD Württemberg zur Verfügung gestellt bekamen. Nun sind sie die nächsten Tage wieder allein unterwegs. Es ist aber immer wieder schön, wenn sie von Mitarbeitenden des CJD oder anderen Menschen begleitet werden und gemeinsam den Weg zurücklegen.
